

Interdisziplinäre Tagung der Forschungsstelle „Deutsches Rechtswörterbuch“:

Stadtrechte und Stadtrechtsreformationen

vom 3. bis 5. April 2019 in Heidelberg, Großherzogliches Palais (Akademie der Wissenschaften, Karlsplatz)

Programm

Anreise bis 10.30 Uhr		Mittwoch, 3. April
Begrüßung		10.30 Uhr
Eine thematische Annäherung		
Prof. Dr. iur. Dr. h.c. Gerhard Dilcher, Universität Frankfurt (Main)	Italienische Stadtstatuten des Mittelalters. Verfassungsgrundlage, Regelungsmaterien, gelehrte Rechtskultur	10.45
Prof. Dr. iur. Gerhard Köbler, Universität Innsbruck	Stadt, Stadtrecht und Stadtrechtsreformation	11.45
- <i>Mittagspause</i> -		12.30-14.00
Mittelalterliche Stadtrechte – Aufzeichnung hergebrachten Rechts oder frühe Beispiele für eine Rezeption Moderation: Prof. Dr. Ute Mager (nachmittags)		
Prof. Dr. phil. Arend Mihm, Universität Duisburg-Essen	Kölner Stadtrechte und die Funktion ihrer mittelalterlichen Aufzeichnungen	14.00
Prof. Dr. iur. Bernd Kannowski, Universität Bayreuth	Zu Inhalt und Einfluss des Magdeburger Weichbilds	14.45
- <i>Kaffeepause</i> -		15.30
Prof. Dr. iur. Stephan Dusil, M.A., LMS Katholieke Universiteit Leuven (Belgien)	Zum Einfluss des gelehrten Rechts auf mittelalterliche Stadtrechte: Das Beispiel Leuven	16.00
Dr. iur. habil. Katalin Gönczi, Sächsische Akademie der Wissenschaften, Leipzig	Von Magdeburg nach Ofen. Rechtsverbindun- gen zur Zeit der städtischen Rechtsaufzeichnun- gen im mittelalterlichen Königreich Ungarn	16.45
		17.30
Öffentliche Abendveranstaltung: „Mandate wider das Zutrinken“ vorgestellt von Prof. Dr. phil. Thomas Wilhelmi und Dr. phil. Max Graff, musikalisch umrahmt durch das Ensemble für Alte Musik „I Ciarlatani“ unter der Leitung von Johannes Vogt. Organisation: Christina Kimmel-Schröder M.A.		19.00
Donnerstag, 4. April		
Die Stadtrechtsreformationen – zu Entstehung, Vorlagen, Quellen, Inhalt und Fortwirken Moderation: Prof. Dr. Christian Hattenhauer (vormittags)		
Dr. phil. Almuth Bedenbender, DRW, Heidelb. Akademie der Wissenschaften	Zu textuellen Beziehungen und Abhängigkeiten von Stadtrechtsreformationen	9.00 Uhr
Dr. phil. Walter Bauernfeind, Abteilungsleiter Stadtarchiv Nürnberg	Die Stadtrechtsreformationen von Nürnberg	9.45
- <i>Kaffeepause</i> -		10.30

Prof. Dr. phil. Manshu Ide , Rikkyo Universität, Tokyo (Japan)	Die sprachliche Modernität des reformierten Stadtrechts – dargestellt am Beispiel der Reformation der Stadt Nürnberg von 1479/84	11.00
Dr. phil. Thomas Schauerte , Leiter des Albrecht-Dürer-Hauses und der Kunstsammlungen der Stadt Nürnberg	Zum Bildprogramm auf den Titelblättern der gedruckten Stadtrechtsreformationen	11.45
<i>- Mittagspause -</i>		<i>12.30-14.00</i>
Moderation: Prof. Dr. Ekkehard Felder (nachmittags)		
Prof. Dr. iur. Joh. Friedrich Battenberg , TU Darmstadt/ Ltd. Archivdirektor a.D. Hessisches Staatsarchiv Darmstadt	Die Wormser Reformation von 1498/99	14.00
Dr. iur. Wendt Nassall , Rechtsanwalt beim Bundesgerichtshof	Das Freiburger Stadtrecht des Ulrich Zasius von 1520 und seine praktische Anwendung	14.45
<i>- Kaffeepause -</i>		<i>15.30</i>
Prof. Dr. iur. Klaus-Peter Schroeder , Universität Heidelberg	Die Wimpfener Stadtrechtsreformation von 1544	16.00
Dr. phil. Heike Hawicks , Universität Heidelberg	Mittelalterliche Stadtrechtsfamilien am Niederrhein und die Vereinheitlichung des Rechts als Herausforderung der Landesherrschaft im 16. Jahrhundert	16.45
Führung durch die Forschungsstelle des Deutschen Rechtswörterbuchs		17.30
<i>- Gemeinsames Abendessen der Referentinnen und Referenten -</i>		<i>19.00</i>
Freitag, 5. April		
Moderation: Prof. Dr. Ulrich Kronauer (vormittags)		
Dr. phil. Johannes Laschinger , Archivdirektor Amberg	Die Reformationen des Amberger Stadtrechts	9.00 Uhr
Prof. Dr. iur. Anja Amend-Traut , Universität Würzburg	Handels- und Gesellschaftsrecht in den Frankfurter Stadtrechtsreformationen von 1509 und 1578	9.45
<i>- Kaffeepause -</i>		<i>10.30</i>
Prof. Dr. iur. Christoph Becker , Universität Augsburg	Über fehlgeschlagene Versuche einer Augsburger Stadtrechtsreformation	11.00
Doc. PhDr. phil. Petr Kreuz , Universität Prag/ Stadtarchiv Prag (Tschechien)	Pavel Kristián von Koldíns Prager Stadtrechtsbuch von 1579 im Vergleich mit dem mittelalterlichen Altprager Stadtrecht	11.45
<i>- Mittagspause -</i>		<i>12.30-14.00</i>
Moderation: Prof. Dr. Peter König (nachmittags)		
Prof. Dr. iur. Albrecht Cordes M.A./ Dr. des. Sonja Breustedt , Universität Frankfurt (Main)	Die späten Stadtrechtsreformationen im Hanseraum	14.00
Prof. Dr. iur. Andreas Deutsch , DRW, Heidelb. Akademie der Wissenschaften	Stadtrechte und Stadtrechtsreformationen – eine Zusammenfassung	14.45
Schlussdiskussion		15.15
<i>- Tagungsende -</i>		<i>ca. 15.45 Uhr</i>